

Standsäule und Rammschutz für Sicherheitslichtschranken



Standsäule für Sicherheitslichtschranken des Typs XLVT

Standsäule für Umlenkspiegel des Typs XLVT

Rammschutz für Sicherheitslichtschranken des Typs XLVT

Rammschutz für Umlenkspiegel des Typs XLVT

Massive Bodenplatte / Einfache Montage

Optional Säule mit Frontscheibe lieferbar

Montage auch ohne Bodenplatte möglich



DIN EN ISO 9001
Reg.Nr. 96007

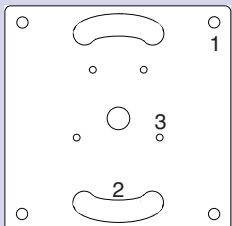
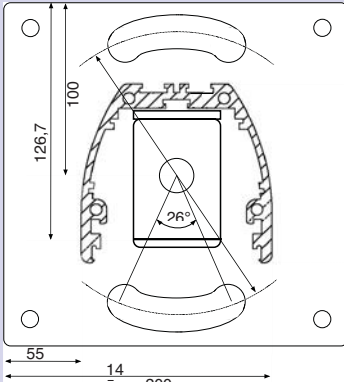
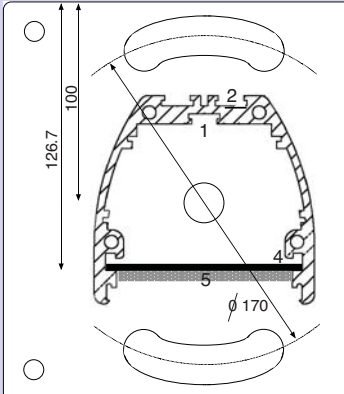


optional



Typ 4
EN 61496



Anwendung	Standsäule + Rammschutz													
	<p>Standsäule für freistehende Lichtvorhänge/ Lichtgitter und Umlenkspiegel des Typs XLVT. Einfache Montage durch Verankerung der Bodenplatte am Boden. Säule justierbar mit Hilfe von vier Justierschrauben an der Bodenplatte. Die Lichtschränke ist einfach anzubringen mit den mitgelieferten Laschen. Diese werden an der inneren Säulenrückwand an der dafür vorgesehenen Nut verschraubt. Die Lichtschränke kann man in dieser Nut in der Höhe frei bewegen, dies hilft beim Justieren der Höhe. Durch Lösen von nur 2 Schrauben ist die Lichtschränke schnell auswechselbar.</p> <p>Der Rammschutz (optional mit Schutzscheibe lieferbar) dient als Schutz der Lichtschränke oder des Spiegels vor Wasser, Schmutz, herumfliegenden Teilen, und Fahrzeugen wie z.B. Gabelstaplern. Der Rammschutz kann am Boden verschraubt werden oder fest an einer Maschine oder Wand angebracht werden. Auf der Gehäuserückwand befinden sich zwei dafür vorgesehene Nuten, an der das Gehäuse verschraubt werden kann.</p>													
Bodenplatte														
		<p>1: Vier Justierschrauben zum Justieren der Standsäule</p> <p>2: Langloch zum Verankern der Bodenplatte am Boden und Ausrichtung der Standsäule (max. M12 Schrauben)</p> <p>3: Verschraubung der Bodenplatte mit der Standsäule</p>												
Säule	Säule auf Bodenplatte montiert (Draufsicht)													
Säule mit XLVT montiert		<p>1: Nut zum Befestigen der Lichtschränke mit Hilfe von den mitgelieferten Laschen.</p> <p>2: Befestigungsnuten zum Befestigen der Säule ohne Bodenplatte an einer Wand oder Maschine.</p> <p>Ausführung als Spiegelsäule. Der Spiegel sitzt in Nut 4. Beim Ausrichten ist zu beachten, dass sich der Spiegelmittelpunkt 5 im vorderen Teil der Säule befindet.</p>												
Säule mit Spiegel montiert		<p>Beim Anbringen der Bodenplatte ist zu beachten, dass die Bohrungen 170 mm voneinander entfernt sind. Dank des halbkreisförmigen Langloches ist es möglich die Säule samt Bodenplatte in ihrem Winkel um plus/minus 13° zu verdrehen. Mit Hilfe der vier Justierschrauben kann die Säule Lotrecht eingestellt werden.</p> <p>Beim Ausrichten der Säule ist zu beachten, dass der Säulenmittelpunkt nicht gleich der Lichtschränken,- Spiegelmittelpunkt ist.</p> <p>Optional Säule mit Frontscheibe lieferbar.</p>												
Mechanische Daten	Maße für z.B.: 2 - 3 und 4 strahlige XLVT (Höhe der Säule inklusiv Bodenplatte)													
	<table border="0"> <tr> <td>XLVT 500/2</td> <td>---></td> <td>1005 mm (erster Strahl 400 mm vom Boden laut EN 999)</td> </tr> <tr> <td>XLVT 800/3</td> <td>---></td> <td>1160 mm (erster Strahl 300 mm vom Boden laut EN 999)</td> </tr> <tr> <td>XLVT 900/4</td> <td>---></td> <td>1260 mm (erster Strahl 300 mm vom Boden laut EN 999)</td> </tr> <tr> <td>ULVT 500/2R</td> <td>---></td> <td>1005 mm (erster Strahl 400 mm vom Boden laut EN 999)</td> </tr> </table>		XLVT 500/2	--->	1005 mm (erster Strahl 400 mm vom Boden laut EN 999)	XLVT 800/3	--->	1160 mm (erster Strahl 300 mm vom Boden laut EN 999)	XLVT 900/4	--->	1260 mm (erster Strahl 300 mm vom Boden laut EN 999)	ULVT 500/2R	--->	1005 mm (erster Strahl 400 mm vom Boden laut EN 999)
XLVT 500/2	--->	1005 mm (erster Strahl 400 mm vom Boden laut EN 999)												
XLVT 800/3	--->	1160 mm (erster Strahl 300 mm vom Boden laut EN 999)												
XLVT 900/4	--->	1260 mm (erster Strahl 300 mm vom Boden laut EN 999)												
ULVT 500/2R	--->	1005 mm (erster Strahl 400 mm vom Boden laut EN 999)												